

# Freude über steigende Mitgliederzahl

46 Sänger im „Shanty Chor Dümmersee“ / Manfred Clamer tritt kürzer

**STEMSHORN** ■ „Es gibt Wenige, die ein Amt in unserem Chor so lange mit sehr viel Idealismus, mit Fachwissen und äußerst genau ausüben beziehungsweise ausgeübt haben. Ich habe dich als sehr geradlinigen, immer freundlichen Kameraden kennen und schätzen gelernt und sehr gern mit dir zusammengearbeitet“, betonte Dieter Hohlt, Vorsitzender des Shanty Chors Dümmersee in seiner Laudatio mit Blick auf den 1. Zahlmeister Manfred Clamer.

Der hatte nach 18 Jahren nicht wieder für dieses Amt kandidiert, übernimmt jedoch weiterhin den Verkauf der CDs und praktisch die Funktion des 2. Zahlmeisters. Hohlt, der während der ordentlichen Mitgliederversammlung in Tiemann's Hotel in Stemshorn gerade als Vorsitzender in die fünfte Amtsperiode wiedergewählt worden war – „das wird auch meine letzte Amtszeit sein“, akzentuierte er allerdings – dankte Clamer mit einem Präsentkorb.

Neu in das Amt des 1. Zahlmeisters wählte die Versammlung Herve Guennoc. Als erster Beisitzer wurde Herbert Walter ebenso wiedergewählt, wie auch Rainer Schieffer als zweiter Schriftführer, Hannes Pretzsch zum Vertrauensmann und Peter Schuster zum zweiten Chorleiter. Da Herve Guennoc turnusgemäß als Kassenprüfer aus-



Dieter Hohlt (r.), Vorsitzender des Shanty Chors Dümmersee, dankte Manfred Clamer mit einem Präsentkorb. Dieser hatte 18 Jahre lang das Amt des 1. Zahlmeisters ausgeübt.

schied, wählte man Hartmut Hucke zu seinem Nachfolger.

„Wir haben uns zahlenmäßig im letzten Jahr auf insgesamt 46 aktive Mitglieder steigern können; so viele hatten wir noch nie“, freute sich Dieter Hohlt während seines Rechenschaftsberichtes sichtbar. Insgesamt habe man 32 Auftritte absolviert. Allein mit den Benefizkonzerten zu Weihnachten in den Kirchen habe der Chor dafür gesorgt, „dass rund 2000 Euro an Spenden für wohltätige Zwecke eingesammelt werden konnten“, sagte Hohlt, der zum Jahresende zudem 1001,72 Euro aus Sammlungen mit drei

Schiffchen an die „Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger“ überwiesen hatte.

Ein Highlight des vergangenen Jahres sei wieder die Ausrichtung des Shanty-Festivals im Rahmen des „Dümmerbrand“ gewesen. Insgesamt habe man die musikalische Qualität weiter verbessern und steigern können, hob der Vorsitzende hervor, der insbesondere dem Auf- und Abbau-Team dankte. Mit positiven Berichten schlossen sich Chorleiter Peter Godek und Zahlmeister Manfred Clamer an.

Da der Chor zwischenzeitlich so groß geworden sei, habe man im Vorstand überlegt, „wie die vielfälti-

gen Aufgaben umverteilt beziehungsweise auf mehrere Schultern verteilt werden können“, kam Dieter Hohlt zum Tagesordnungspunkt „Umstrukturierung und Erweiterung des Vorstandes“. Dieser Punkt sei notwendig, „weil wir den Chor zukunftssicherer aufstellen wollen und müssen“, unterstrich der Vorsitzende.

Dazu sei es unbedingt erforderlich, die Belastung einzelner Vorstandsmitglieder zu verringern. Unabdingbar sei, „dass sich im Laufe der nächsten Jahre weitere Chormitglieder bereiterklären müssen, im Vorstand Arbeit und auch Verantwortung zu übernehmen“, erklärte Hohlt, der ansonsten eine Handlungsunfähigkeit für den Chor befürchtet. Laut Rechtsauskunft werde dafür auf jeden Fall eine Satzungsänderung notwendig. Geplant sei, die Vorstandsmitglieder laut bisheriger Satzung um zwei Posten aufzustocken, nämlich einem Konzertbeauftragten und einem Tontechniker. „Der erweiterte Vorstand hat insbesondere die Aufgabe, die Stellvertretung der Vorstandsmitglieder zu übernehmen“, erläuterte Hohlt. Um die Satzungsänderungen zu beschließen und die Restwahlen zum Vorstand durchzuführen, ist eine außerordentliche Mitgliederversammlung für Montag, 11. April, geplant. ■ cb

DK-15.01.2016

LEMFÖRDE • REHDEN • WAGENFELD



Die neu- beziehungsweise wiedergewählten Vorstandsmitglieder des Shanty Chors Dümmersee: Herve Guennoc (v.l.), Hartmut Hucke, Herbert Walter, Hannes Pretzsch, Peter Schuster und Dieter Hohlt. ■ Fotos: Bechtel

DK-15012016